

## **Beschlussvorlage**

Drucksachen-Nr. 0452/2020  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	10.11.2020	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

#### **Beantragung einer Förderung für den Neubau eines Hallenbades am Mohnweg in Bergisch Gladbach - Refrath**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Auf eine Vorberatung von Ausschüssen wird verzichtet.
2. Der Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen“ für den Ersatzneubau einer Schwimmhalle am Mohnweg in Bergisch Gladbach – Refrath wird zugestimmt und der eingereichte Förderantrag wird gebilligt.

## **Sachdarstellung / Begründung:**

### **Förderprogramm**

Der Bund hat mit dem Nachtrag zum Bundehaushalt 2020 (Konjunkturpaket) ein Förderprogramm zur Sanierung von Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen im Umfang von 600 Millionen Euro aufgelegt.

Für die Beantragung von entsprechenden Fördermitteln ist bis zum 30.10.2020 eine Projektskizze einzureichen und ein Beschluss des Stadtrates bis zum 13.11.2020 nachzureichen.

Der Förderantrag / die Projektskizze für den Ersatzneubau der Schwimmhalle am Mohnweg in Bergisch Gladbach – Refrath wurde zwischenzeitlich eingereicht. Einreichende Kommune ist die Stadt Bergisch Gladbach, ausführende Stelle die Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach.

### **Ersatzneubau einer Schwimmhalle am Mohnweg**

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat sich mit seiner Entscheidung über die zukünftige Konzeption der Bäderlandschaft in Bergisch Gladbach für den Abriss und Neubau des Schwimm- und Sportkomplexes Mohnweg in Verbindung mit einer sich daran anschließenden Sanierung des Hallenbades Stadtmitte ausgesprochen.

Es ist daher beabsichtigt, dem Projektauftrag zu diesem Bundesprogramm zu folgen und eine Bewerbung für die Förderung des Ersatzneubaus Schwimmhalle Mohnwegbad vorzunehmen.

Die Bewerbung soll für eine Schwimmhalle mit einer größeren Wasserfläche (25 m x 10 m) erfolgen.

Dies stellt dabei keine Vorwegnahme der noch zur Entscheidung offenen Frage der zu realisierenden Schwimmbadvariante dar. Es geht lediglich darum, die Option einer Bundesförderung (auch für ein größeres Bad) zu nutzen. Ob diese dann in Anspruch genommen wird, wird sich aus den Beschlüssen zu Haushalt der Stadt und Wirtschaftsplan der Bäder GmbH ergeben.

Eine erfolgreiche Bewerbung wäre für die Haushaltsberatungen von erheblicher Bedeutung, insbesondere hinsichtlich der Frage nach der Dimension des neuen Schwimmbades. Die Bewerbung ist somit auch aus diesem Grund als das Offenhalten von Optionen zu bewerten.

(Anmerkung: Der aktuelle Sachstand der Planungen zur städtischen Bäderlandschaft / zum Schwimmbad Mohnweg kann dem beigefügten Papier der städtischen Bädergesellschaft entnommen werden.)

### **Finanzierung**

Die prognostizierten Gesamtkosten betragen gemäß Kostenschätzung nach heutigem Stand ca. 7,7 Millionen Euro (brutto).

Der vom Haushalt der Stadt Bergisch Gladbach aufzubringende Eigenanteil beläuft sich auf 55 % der förderfähigen (Netto-)Kosten (ca. 3,6 Millionen Euro). Diese Mittel sind im bisherigen Haushalt nicht enthalten.

Die maximale Fördersumme aus dem Bundesprogramm beträgt 3 Millionen Euro.

Weiterhin ist aufgrund der nun festgestellten Kosten festzuhalten, dass die Bädergesellschaft für alle Varianten des Ersatzneubaus die notwendigen liquiden Mittel zur Bedienung des hieraus entstehenden Kapitaldienstes nicht alleine aufbringen kann. Hier müssen entsprechende Schuldendiensthilfen im Kernhaushalt vorgesehen werden.

Der Haushaltsentwurf 2021 wird am 15.12.2020 im Rat eingebracht. Die Verabschiedung ist für die Sitzung am 09.03.2021 vorgesehen.